

unsereins

Magazin der **eins**-Gruppe | 3. Ausgabe 2024



**Frohe Weihnachten und
guten Rutsch.**

Gemeinsam sind wir **#einsvoraus**

Unsere Themen

- 03 Adventskalender und TrikotSponsoring
- 04 Perfektes Doppel
- 06 Strom von eins
- 07 Karriere bei eins
- 08 Glasfaser-Ausbau
- 09 Zu Gast in Callenberg
- 10 Nachhaltiges Wärmekonzept
- 11 Fotowettbewerb
- 12 Umwelt-Engagement
- 14 Zehn Jahre inetz
- 16 Rätsel



Impressum

Herausgeber: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, Postfach 41 14 68, 09111 Chemnitz | Kontakt: Telefon (0371) 525 - 0, Fax (0371) 525 - 2175, E-Mail: info@eins.de, Internet: **eins.de** | Redaktionelle Leitung: Yvonne Kaiser | Layout, Satz: eins | Druck: Druckerei Vettters GmbH & Co. KG



Liebe Leserinnen und Leser,

zu Beginn dieser Ausgabe möchten wir ein paar ganz persönliche Worte an Sie richten. Denn wir alle spüren es – zum Ende dieses Jahres ganz besonders: das Tempo, mit dem sich unsere Zeit wandelt. Rasante Veränderungen wirken aus der Welt, aus Deutschland heraus auf uns hier in Sachsen ein. Energie-, Wärme- und Mobilitätswende sind dabei nur einige der Schlagworte, die zum voranschreitenden Fortschritt dazu gehören. Neue technologische Entwicklungen und Gesetzesänderungen begleiten diesen ständigen Wandel. Und selbst in dieser eigentlich besinnlichen Zeit, die wir zum Durchatmen brauchen, bleibt die Welt nicht für uns stehen. Doch wir Sachsen wissen: Für uns ist das kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Wir gelten nicht umsonst als clever. Und wir feiern auch nicht umsonst immer wieder Erfolge – ob als Olympiasieger, mit unserem Erfindergeist oder vielen weiteren Errungenschaften. Wir haben es schon immer verstanden, aus den großen Entwicklungen etwas Positives für uns zu gewinnen. Um Schritt zu halten. Um das zu bewahren, was uns wichtig ist – und um gleichzeitig den Anschluss nicht zu verpassen.

Wir Sachsen wollen auch zukünftig ganz vorn mitspielen. Und das können wir: Indem wir uns bewegen, können wir auch in unserer Heimat etwas bewegen. Wir als eins sind dabei an Ihrer Seite. Nicht nur als Versorger, sondern auch als Gestalter. Gemeinsam gestalten wir Sachsens Zukunft und sind den Veränderungen, die auf uns einwirken **#einsvoraus**. Mit cleveren Ideen und sinnvollen Lösungen. Also lassen Sie uns zusammen hoffnungsvoll auf das kommende Jahr voller Veränderungen schauen und ihnen mutig entgegenzutreten.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch. Seien Sie auch in Zukunft mit uns **#einsvoraus**.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Warner

Vorsitzender der
eins-Geschäftsführung

Martin Ridder

Kaufmännischer
Geschäftsführer

Redaktionsschluss: 08.11.2024 | Stand 2024-11 | Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Preise unter eins.de

Bildnachweise: Titel: AdobeStock/Goffkein | Seite 4/5: iStock/Bim, iStock/gufeksk7, iStock/Thinnapob | Seite 6: iStock/fizkes | Seite 10: Seniorenpark Bockau GmbH | Seite 11: Dirk Hanus, Bernd Kober | Seite 12-13: Wolfgang Schmidt, co2online

Schülerin Ida gewinnt beim Adventskalender-Malwettbewerb

Zu unserem diesjährigen Motto „**Weihnachten auf der ganzen Welt.**“ haben uns wieder 14.000 tolle Kinderbilder erreicht. Viele davon gemalt mit Pinsel und Farbe, Filzstiften oder Buntstiften, aber auch schöne Gruppenarbeiten und Basteleien. Vielen Dank an alle fleißigen Mädchen und Jungen aus über 500 Kindergärten und Grundschulen. Wir haben uns sehr darüber gefreut und die Wahl ist uns nicht leichtgefallen.

Gewonnen hat in diesem Jahr **Ida, 9 Jahre** und Schülerin an der Grund-

schule Niederwürschnitz. Wir gratulieren ihr recht herzlich. Ida wünscht sich, dass alle Menschen auf der ganzen Welt in Frieden gemeinsam Weihnachten feiern können.

Alle Kindereinrichtungen die teilgenommen haben, erhalten für die Mädchen und Jungen Adventskalender, die die Vorfreude auf Weihnachten versüßen. Insgesamt verteilen wir 61.000 Stück in unserer Region.

Mehr zur Aktion unter **eins.de/Malwettbewerb**



Neue Trikots für 25 Sportmannschaften



eins hat neue Trikotsätze im eins-Design an 25 Kinder- und Jugendsportmannschaften in Chemnitz und Südsachsen übergeben. Für eins gehört die Unterstützung des Breitensports in der Region zum A und O, denn oft ist in den Vereinen nicht genügend Budget für neue Sportkleidung vorhanden.

Das Trikot mit Gasflamme ist eine individuelle Sonderanfertigung für die diesjährigen Gewinner. Seit Beginn der Aktion im Jahr 2002 haben insgesamt mehr als 1.000 Mannschaften einen

Trikotsatz von eins erhalten. Das entspricht rund 17.000 Trikots. Unter den Gewinnern sind in diesem Jahr neben Fußballmannschaften auch Sportarten wie olympisches Boxen, Baseball, Radsport, Wasserball, Radball und Rugby. Im Frühjahr 2025 startet der neue Bewerbungszeitraum.

Das sind die diesjährigen Gewinner:

Basketball Club Vogtland
Boxclub Chemnitz 94
BSG Wismut Aue
Cyndicates Chemnitz
FC 02 Zwickau
FV Blau-Weiß Röhrsdorf
FV Rot-Weiss Pressnitztal
Karl-Friedrich-Klinger-Grundschule Grumbach
Ring- und Stemmklub „Jugendkraft 1898“ Gelenau
RSC Sachsenblitz Burgstädt
SC Chemnitz von 1892
SC Syrau 1919
SG HSC Chemnitz
SG Neukirchen
Skiverein Schönheide
Spvgg. Blau-Weiß Chemnitz 02
SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/Witzschdorf
SV Eintracht Bermsgrün
SV Wacker 22 Auerwalde
TSV Crossen
TSV Elektronik Gornsdorf
TSV Mildenaue
TTV Erlbach 1984
TuS Ebersdorf
USG Chemnitz



Tragen Sie mit Ihrer Fläche zur Energiewende bei

Besitzen Sie Ackerland, Grünflächen oder ungenutzte Grundstücke, die Ihnen betrieblich keinen Mehrwert bringen?

Verpachten Sie diese an eins und sichern Sie sich eine zuverlässige Einnahmequelle. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung und leisten gemeinsam einen Beitrag zur regionalen Energiewende.

Weitere Informationen auf eins.de/pacht

Perfektes Doppel für Ihre Energiewende.

Wärmepumpe und Photovoltaik clever kombinieren

Photovoltaik harmoniert bestens mit einer Wärmepumpe und sollte gleich zusammengedacht werden. Denn wer seinen Strom selbst erzeugt und damit seine Heizung betreibt, macht sich ein ganzes Stück unabhängiger.

Solarstromrekord in Deutschland

Im Jahr 2023 machte Solarstrom einen Anteil von 11,9 Prozent am gesamten in Deutschland eingespeisten Strom aus. Mehr als 3,4 Millionen Photovoltaikanlagen hat das Statistische Bundesamt im Frühjahr 2024 gezählt, Tendenz weiterhin steigend.

Dank moderner Stromspeicher lässt sich Solarstrom effizienter selbst nutzen, eben weil er nicht sofort verbraucht

werden muss. Neben den gängigen Haushaltsgeräten ist vor allem eine elektrisch betriebene Wärmepumpe ein sinnvoller Abnehmer für den nachhaltigen Strom vom eigenen Dach.

Weniger Stromkosten

Ein Haushalt kann sich so von fossilen Energieträgern unabhängig machen und dabei auch noch Geld sparen. Wer seine Wärmepumpe mit Solarstrom versorgt, muss deutlich weniger Energie aus dem öffentlichen Netz beziehen – was die Stromrechnung erheblich reduziert – und profitiert doppelt von staatlichen Förderungen, da es für beide Komponenten Zuschüsse oder vergünstigte Darlehen vom Staat gibt.

PV richtig dimensionieren

Wichtig ist bei der Kombination aus Photovoltaik und Wärmepumpe die richtige Dimensionierung der PV-Anlage. Diese sollte so beschaffen sein, dass sie den jährlichen Strombedarf der Wärmepumpenanlage decken kann plus den der übrigen Haushaltsgeräte von Kühlschrank bis Waschmaschine.

Eine Wärmepumpe lässt sich dann übrigens so optimieren, dass sie ihren Betrieb an der Sonneneinstrahlung ausrichtet. Damit lässt sich der haus-eigene Solarstrom noch effizienter nutzen.



Noch Fragen zum Thema Wärmepumpe plus Photovoltaik?

Schauen Sie für weitere Informationen gern auf unserer Website vorbei, schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.

Website: eins.de
Telefon: (0371) 525-2525
E-Mail: Kundenservice@eins.de

Gute Gründe für eins.

Setzen Sie auf Ihren regionalen Energieversorger

einsStrom Fix24

- 24 Monate Preissicherheit** ab Lieferbeginn
- Bis zu 100 € Sofortbonus*
- Strom aus 100 % erneuerbaren Energien
- Erstvertragslaufzeit: 24 Monate
- Vertragsverlängerung: unbestimmte Zeit
- Kündigungsfrist: 1 Monat

einsStrom Fix12

- 12 Monate Preissicherheit** ab Lieferbeginn
- Bis zu 15 € Sofortbonus*
- Strom aus 100 % erneuerbaren Energien
- Erstvertragslaufzeit: 12 Monate
- Vertragsverlängerung: unbestimmte Zeit
- Kündigungsfrist: 1 Monat



Regional & nachhaltig

Wir setzen auf lokale Energieressourcen und fördern die regionale Wirtschaft durch Zusammenarbeit mit unseren Partnern vor Ort.



Hohe Servicequalität

Wir bieten Ihnen eine persönliche Beratung, schnelle Hilfe bei Störungen oder Fragen und eine einfache und unkomplizierte Abwicklung.



Günstige & faire Preise

Unsere Preise sind transparent und nachvollziehbar - ohne versteckte Kosten und mit einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis.



Expertise

Mit unserer langjährigen Erfahrung und unserem Know-how sind wir der ideale Partner für energienahe Themen und erneuerbare Energien.

Bis zu
150 Euro sparen
mit dem Code
strom50
Bei Abschluss eines
Fixstromvertrages bis
zum 31.12.2024



*Der Sofortbonus wird innerhalb von 60 Tagen nach Lieferbeginn auf Ihr Konto überwiesen. Der Gutscheincode „strom50“ gilt bei Abschluss eines Stromliefervertrages in den Tarifen einsStromFix24 und einsStrom Fix12 im Aktionszeitraum 04.11.2024.-06.01.2025. Bei Einlösung des Gutscheincode

„strom50“ und anschließendem Vertragsabschluss erfolgt mit der ersten Jahresrechnung die Gutschrift in Höhe von 50 Euro. Alle Neukunden und Bestandskunden können im Rahmen eines Produktwechsels in den genannten Tarif wechseln und den Gutscheincode einlösen.

**Von der Preissicherheit ausgenommen sind Änderungen von Netznutzungsentgelten, Kosten des Messstellenbetriebes, Steuern, staatliche Abgaben und Umlagen sowie zusätzliche hoheitlich auferlegte Belastungen.

Steve Ulbricht hat eine mustergültige Karriere in der eins-Gruppe hingelegt, angefangen als Auszubildender hat er sich weiter qualifiziert und Berufserfahrung gesammelt und ist mittlerweile Leiter des Meisterbereichs Sondermesstechnik. Im Interview berichtet er uns genauer, wie sein Weg dorthin verlaufen ist:

Vom Auszubildenden zum Meisterbereichsleiter.

Interview mit Steve Ulbricht



Hallo Steve, vielen Dank, dass du dir Zeit für ein paar Fragen nimmst. Wir möchten gern wissen, wann du deine Ausbildung in der eins-Gruppe begonnen hast und in welchem Ausbildungsberuf?

Mein beruflicher Weg begann 2010 und der Abschluss der Ausbildung erfolgte dann 2014 als Anlagenmechaniker.

Warum hast du dich gerade für diesen Beruf entschieden?

Als junger Mensch konnte ich mich für technische Themen begeistern. Dies war die Grundlage für die Ausbildungssuche. 2010 war eine hochwertige Ausbildung bei einem großen Unternehmen nicht für jeden verfügbar. Um die guten Ausbildungsplätze musste man sich sehr bemühen.

Und warum gerade bei eins?

Das Unternehmen galt als zuverlässiger Arbeitgeber und das war meinen Eltern sehr wichtig. Durch günstige Umstände, Unterstützung der Familie und meinen Ehrgeiz konnte ich einen Ausbildungsplatz ergattern. Für mich ist die eins-Gruppe bis heute ein geeigneter Arbeitgeber. Ich fühle mich wertgeschätzt und wohl.

Wann hast du deine Ausbildung abgeschlossen und wie ging es danach weiter? Hast du nach der Ausbildung Berufserfahrung gesammelt oder dich gleich weitergebildet?

2014 begann ich direkt als Jungfacharbeiter im Bereich Sondermesstechnik und konnte mehrere Jahre Berufserfahrung als Monteur aufbauen. Für mich waren die praktischen Erfahrungen entscheidend, um folgend die Positionen als Vorarbeiter und im Anschluss den Meisterbereichsleiter auszuführen. Die Ausbildung zum Netzmeister für Erdgas absolvierte ich mit voller Unterstützung des Unternehmens in einer 2,5-jährigen Ausbildung während der Zeit als Monteur.

Konntest du dir von Anfang an vorstellen eine Position mit Führungsverantwortung zu übernehmen? Für wie viele Mitarbeitende bist du verantwortlich? Die Vorstellung entwickelte sich mit Beginn der Ausbildung und verstärkte sich in den Folgejahren. Woher dies kam? Ich weiß es bis heute nicht. Es war stets ein Gefühl, welches mich begleitete. Seit dem 1. Juli bin ich nun in der Führungsposition und unterstütze aktuell elf Kolleg*innen bei Ihrer täglichen Arbeit.

Was fasziniert dich an dem Bereich Sondermesstechnik?

Unsere eingesetzten Messsysteme sind anspruchsvoll, da viele technische als auch gesetzliche Vorgaben eingehal-

ten werden müssen. Das klingt wohl „nerdig“, aber die Messtechnik für solch große Anwendungen ist schon echt cool! Ich meine, es geht täglich um enorme Energiemengen, die hierdurch erfasst werden. Durch unsere hochwertige Ausbildung sind wir in der Lage, dies technisch und personell zu beherrschen. Das ist doch genial!

Du hast dein gesamtes Arbeitsleben in der eins-Gruppe verbracht, vermisst du es, keine Erfahrungen in anderen Unternehmen gesammelt zu haben? Darüber habe ich noch nie nachgedacht. Also nein.

Bleibt bei deiner leitenden Tätigkeit, die dich sicher sehr einnimmt noch Zeit für Hobbies?

Klar, dass muss es doch! Ein erfülltes Privatleben ist für mich entscheidend. Ich bin viel auf dem Rad und zu Fuß in der Natur unterwegs. Ich koche zudem gern und setze mich für nachhaltige Themen wie Umwelt- und Tierschutz ein. Somit übernehme ich privat Verantwortung für meine Gesundheit und mein Handeln. Das gibt mir kräftig Energie! Ich nehme an, dass dies auch der Schlüssel sein könnte, um als Führungskraft langfristig Verantwortung übernehmen zu können. Die Zukunft wird es zeigen.

Finden Sie jetzt Ihren neuen Job auf eins.de/karriere

Unterwegs mit dem einsMobil.

Persönliche Eindrücke vom Glasfaser-Ausbau



Mein Name ist Chris Schieck-Heincke. Ich arbeite im Online-Vertriebsteam von eins, speziell im Bereich der Glasfaserprodukte. Kürzlich hatte ich die Gelegenheit, meinen gewohnten Arbeitsplatz im Büro gegen einen Nachmittag am einsMobil einzutauschen. Also habe ich mich auf den Weg nach Reinsdorf im Landkreis Zwickau gemacht.

Neben eins sind auch andere Anbieter im Landkreis Zwickau unterwegs, die Glasfaser-Internet ausbauen wollen und dafür die Zustimmungen von Hauseigentümer*innen einholen. Einige Besucher*innen am einsMobil fragten sich daher, ob der Glasfaser-Ausbau von eins durch das Angebot anderer Anbieter gefährdet sein könnte.

Meine Kollegin Jessica erklärte: „Wir als eins bauen mit den Fördermitteln von Bund und Land aus. Dadurch können wir die Umsetzung des Projektes versprechen. Das ist - im Unterschied zu privatwirtschaftlich ausbauenden Anbietern - unabhängig davon, wie viele Einwilligungen, sogenannte Gestattungen, wir erhalten.“

Weiterhin können die Nutzer*innen dadurch später selbst entscheiden, bei welchem Internetanbieter sie ihren Glasfaser-Tarif buchen. Im Fachjargon spricht man auch von einem diskriminierungsfreien Glasfaser-Netz.*

Beim Glasfaser-Ausbau setzen wir auf Verlegemethoden, die einen störungsfreien Betrieb gewährleisten so-

wie Langlebigkeit des Netzes sichern, indem wir Kabelverzweiger unterirdisch verlegen und auf mindertiefe Verlegungen verzichten. Außerdem verlegen wir in den Objekten, für die uns eine Gestattung gegeben wurde, die Glasfaser in jede einzelne Wohnung. Dabei erhält jede Wohnung mehrere Fasern.

Ihre Einwilligung für den Glasfaser-Ausbau mit eins haben einige Einwohner*innen direkt am einsMobil abgegeben. Dazu sind meine Kolleginnen gemeinsam mit ihnen die Schritte in unserem digitalen Portal für die Einwilligung durchgegangen. Dort sind alle eventuell anfallenden Kosten transparent und nachvollziehbar dargestellt. Eine positive Überraschung für manche war dabei, dass wir keine zusätzlichen Gebühren für schwierige Verlege-Gebühren, wie bei einer Hanglage, oder die Entfernung des Gebäudes zur Grundstücksgrenze berechnen.

Den ausführlichen Bericht zu meinem Tag am einsMobil finden Sie auf eins.de/blog

* Eigentümer*innen teilgeförderter Immobilien, die das oben genannte Sonderangebot in Anspruch nehmen, entscheiden sich jedoch für die ersten 24 Monate für eins als Internet-Anbieter.



Weitere Informationen rund um den Glasfaser-Ausbau erhalten Sie auf eins.de/glasfaserausbau



Eine Gemeinde wächst zusammen.

Zu Gast in Callenberg

Als Redakteurin der unsereins entdeckte ich mit jeder Ausgabe einen weiteren Teil unserer Region. Dieses Mal durfte ich den Bürgermeister Daniel Röthig kennenlernen und mehr über seine Gemeinde erfahren.

Zwischen Erzgebirge und Leipziger Land liegt die Gemeinde Callenberg bestehend aus den sieben Ortsteilen Callenberg, Falken, Grumbach, Langenberg, Langenchursdorf, Meinsdorf und Reichenbach. Dort ist Daniel Röthig bereits seit zwölf Jahren Bürgermeister und hat es sich seit Beginn seiner Amtszeit zur Aufgabe gemacht, ein Gemeinschaftsgefühl zwischen den sieben Ortsteilen zu schaffen: „Jeder Ortsteil hat seinen eigenen Charme und sogar einen eigenen Dialekt, aber es ist mir wichtig, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner als Teil der Gemeinde Callenberg

verstehen“, betont er. Dieses Gemeinschaftsgefühl haben dieses Jahr 9.000 Menschen beim 25-jährigen Jubiläum von Callenberg an einem Festwochenende gefeiert. Wie Daniel Röthig mir erklärt, sei es das erste Mal gewesen, dass alle Ortsteile gemeinsam als eine Gemeinde Callenberg gefeiert haben.

Feiern können die Callenbergerinnen und Callenberger also. Doch ich möchte noch mehr über sie erfahren und frage nach, was Daniel Röthig am meisten an den Einwohnerinnen und Einwohnern beeindruckt: „Die Menschen hier sind unglaublich engagiert und voller Tatendrang, ihren Ort mitzugestalten. Dies zeigt sich besonders in unseren 64 Vereinen und dem vollgepackten Veranstaltungskalender.“ Dabei sind gemütliche Weihnachtsmärkte in den Ortsteilen

und die Faschingsumzüge nur einige Beispiele für das Engagement der Callenbergerinnen und Callenberger.

Zum Abschluss möchte ich noch wissen, wo Daniel Röthig seinen Lieblingsplatz in der Gemeinde hat: „Ich könnte keinen Favoriten wählen – vom Callenberger Dorfplatz bis hin zum Stausee Oberwald, jeder Ort ist einzigartig.“

Ich freue mich, wieder ein Stückchen der Region kennengelernt zu haben. Außerdem nehme ich mir vor, Anfang Juni noch einmal wiederzukommen, denn da blühen die Felder Callenbergs, des größten Mohnanbaubereiches Deutschlands, in einem zarten Lila.





Nachhaltiges Wärmekonzept.

Neueröffnung des Seniorenwohnpark Bockau

Zum Jahreswechsel 2024/25 können die ersten Bewohner*innen in den neuen Seniorenwohnpark Bockau einziehen. Unter der Schirmherrschaft der Gemeindegesellschaft wurde das in die Jahre gekommene Gebäude der ehemaligen Grundschule in einen modernen Seniorenwohnpark verwandelt.

Die Renovierung des alten Gebäudes stellte den Geschäftsführer des Seniorenwohnpark, Michael Tröger, unter anderem vor die Aufgabe, gemeinsam mit eins ein nachhaltiges Wärmekonzept zu entwickeln. Unser Ziel war es, ein Wärmeversorgungskonzept zu erarbeiten, das nicht nur effizient und zuverlässig ist, sondern auch mit erneuerbaren Energien funktioniert.

Das Kernstück des neuen Energiekonzepts sind zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen, die durch einen effizienten, erdgasbetriebenen Brennwertkessel und einen Pufferspeicher ergänzt

werden. Diese Kombination sorgt für eine zuverlässige und umweltfreundliche Wärmeversorgung. Denn durch den zusätzlichen Brennwertkessel wird die Versorgung auch bei extrem winterlichen Temperaturen gesichert. Mit dieser Anlage können etwa 70 Prozent des Wärmebedarfs abgedeckt werden. Zudem erfolgt die Warmwasseraufbereitung durch Strom dezentral in jeder Wohneinheit. Außerdem macht die auf dem Dach installierte Photovoltaik-Anlage das nachhaltige Laden von Elektroautos möglich.

Jedes Wärmepumpenprojekt bringt individuelle Gegebenheiten mit sich, die wir als eins bei der Planung bedenken. Besonders in unserer Region sind nachhaltige Wärmelösungen wegen der niedrigeren Temperaturen während der Heizperiode komplexer. Aus diesem Grund sollten sie auf einen erfahrenen Partner in Sachen Energieversorgung setzen.



Wenn auch Sie für Ihr Unternehmen an effizienten und umweltfreundlichen Energiekonzepten interessiert sind, stehen Ihnen unsere Expert*innen gerne zur Verfügung.

Kontaktieren Sie uns für eine Beratung unter energieprojekte@eins.de

Hauptpreis:
Eine Reise
nach Paris für
2 Personen

Fotowettbewerb: „Schornsteinperspektiven“

Zeigen Sie uns Ihren einzigartigen Schornsteinblick!

Wir suchen den besten Schnapsschuss unseres bunten Stadtwahrzeichens.



Einfach QR-Code scannen und bis zum 12. Januar 2025 Ihr Lieblingsfoto hochladen.

Weitere Informationen finden Sie unter [gemeinsam.eins.de](https://www.gemeinsam.eins.de)





Umwelt-Engagement.

Auf den Acker, fertig, los!

eins fördert den Gemüseanbau an Kitas und Schulen

Tomaten, Gurken und Radieschen kennt wahrscheinlich jedes Kind. Aber Pekingkohl oder Stoppelnrübe? Die Kinder der Kindertagesstätte „Kinderland Bummi e.V.“ in Rodewisch werden sich bald bestens mit Form, Farbe und Geschmack von über 25 Gemüsearten auskennen.

Als Teil der Kooperation zwischen dem gemeinnützigen Sozialunternehmen Acker aus Berlin und eins sollen mehr Wissen aber vor allem auch Wertschätzung für Natur und Lebensmittel erreicht werden.

Nach dem Anlegen der Hochbeete im Frühjahr und einer ersten Pflanzung im Mai brachten am 5. August 2024 die Kinder im Alter zwischen fünf und sieben Jahren sowie ihre Erzieher*innen gemeinsam mit dem Pflanzteam von Acker weitere Gemüsekulturen in

die Erde. Die ganze Saison hindurch pflegen sie das heranwachsende Gemüse, ernten es gemeinsam und erfahren spielerisch, wo unsere Lebensmittel herkommen. Entwickelt und betreut wird das Bildungsprogramm durch Acker. Das Unternehmen hat zum Ziel, naturnahe Lernorte dauerhaft im Bildungsalltag an Kitas und Schulen zu verankern.

eins fördert das Bildungsprogramm in der Rodewischer Kindertagesstätte über vier Jahre. Im kommenden Jahr startet die Kooperation mit einer Grundschule im Versorgungsgebiet. Durch die beim Ackern gesammelten Erfahrungen eignen sich die Kinder praxisnahes Wissen über Gemüse, Landwirtschaft und gesunde Ernährung an. Sie bewegen sich an der frischen Luft, kümmern sich verantwortungsbewusst um ihren Acker, erleben

Selbstwirksamkeit und unterstützen sich gegenseitig im Team. Die zahlreichen Facetten von Nachhaltigkeit an diesem Projekt finden wir besonders unterstützenswert.



Grüne Projekte gesucht

Sie sind im Umweltbereich engagiert und planen ein Projekt, das nachhaltig zum Umweltschutz beiträgt?

Stellen Sie uns Ihr Vorhaben online unter eins.de/engagement vor.

Aufforstung in Hirschfeld

Auch in diesem Jahr hat eins gemeinsam mit der Stiftung Wald für Sachsen ein Aufforstungsprojekt realisiert. Im Frühjahr setzten wir auf einer Fläche von 0,7 Hektar auf der Gemarkung Voigtsgrün gemeinsam die letzten Bäume. Das Areal war aufgrund von Borkenkäferbefall nahezu kahl. Insgesamt sorgen auf dieser Fläche fast 3.000 neu gepflanzte Bäume und Sträucher, darunter 1.200 Stieleichen, 600 Bergahorn, 450 Weißtannen, 300 Hainbuchen, 250 Rotbuchen und 100 Vogelkirschen, für eine nachhaltige ökologische Landschaft.

In den letzten Jahren wurden bereits Projekte in Frankenberg, auf dem Gebiet der Stadt Limbach-Oberfrohna, der Gemeinde Heinsdorfergrund und in Hohenstein-Ernstthal umgesetzt. Zuletzt wurde im Herbst 2023 eine Fläche in Heinersgrün aufgeforstet. Seit 2020 wurden durch die Unterstützung von eins damit rund 25.000 Bäume und Sträucher eingesetzt. Das entspricht einer Gesamtfläche von 5,81 Hektar im eins-Versorgungsgebiet.



Energiesparmeister für Sachsen



Foto co2online

Der bundesweite Energiesparmeister-Wettbewerb ruft jedes Jahr Schulen aller Schularten auf, sich mit ihren kleinen und großen Projekten zum Schutz unseres Klimas zu bewerben. Das überzeugendste Projekt aus jedem Bundesland wird zum Landessieger gekürt.

In diesem Jahr hat sich die Kalkbergschule Meißen den Energiesparmeister-Titel für Sachsen gesichert. Die Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen überzeugte die Jury mit ihrem nachhaltigen Schülercafé „Die

Lebensmittelritter“, das saisonale, regionale, vegetarische und gesunde Lebensmittel anbietet. Ein Teil des Gemüses stammt aus dem Schulgarten, der Verkaufstresen ist selbst gebaut und gestaltet.

Bundesweit hatten 440 Schulen beim diesjährigen Energiesparmeister-Wettbewerb mitgemacht. Die Sieger aus jedem Bundesland erhalten jeweils 2.500 Euro Preisgeld, die Chance auf den Bundessieger und einen Paten aus Wirtschaft und Gesellschaft.

eins ist Pate für den sächsischen Preisträger und unterstützt die Schule kommunikativ.

Vielleicht kennen auch Sie eine Bildungseinrichtung, die sich für den Klimaschutz stark macht? Dann geben Sie die Infos zum Wettbewerb gern weiter, die nächste Runde startet am 14. Januar 2025. Alle Informationen und das Bewerbungsformular sind hier zu finden: energiesparmeister.de



Ohne sie geht nichts: Die rund 500 Mitarbeitenden unserer Netzgesellschaft inetz sorgen dafür, dass die sichere Versorgung in der Region jederzeit gewährleistet ist. Als zuständiger örtlicher Netzbetreiber für die Erdgasnetze in Chemnitz und in großen Teilen der Region Südsachsen kümmern sich die Teams der beiden Geschäftsführer Holger Frey (technischer Bereich) und Jörg Scheibe (kaufmännischer Bereich) in Chemnitz zudem um das Strom-, Fernwärme- und Trinkwassernetz sowie die Abwasserentsorgung und -reinigung und die Stadtbeleuchtung.

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr sind mobile Monteure in Bereitschaft, um jederzeit auf Störungen reagieren zu können – und das von Rochlitz bis zum Fichtelberg, vom Vogtland bis nach Freiberg.

Seit nun mehr zehn Jahren firmiert die 100-prozentige Tochter von eins unter dem Namen inetz. Am 11. August 2014 erfolgte mit der Eintragung ins Handelsregister die Fusion der beiden Vorgängerunternehmen Netzgesellschaft mbH Chemnitz und Südsachsen Netz GmbH zu inetz. Der Netzservice verblieb noch etwa ein Jahr länger bei eins. Doch ab dem 1. September 2015 erfolgte schließlich auch die Abrechnung aller Leistungen des Netzservice über inetz.

„Seit der Bildung von inetz ist die Entwicklung auf Wachstum ausgerichtet“, erinnert sich Geschäftsführer Holger Frey. Im Jahr 2014 mit rund 80 Mitarbeitenden gestartet, wuchs das Personal durch die Bildung zur großen Netzgesellschaft mit einem Schlag auf etwa 440 Mitarbeitende an.

„In den Folgejahren wurden dann noch die Aufgaben des Netzkundenservice und der Ablesung in die Netzgesellschaft integriert“, so Frey.

„Aber auch unabhängig vom genannten Aufgaben- und Personalzuwachs sind die Anforderungen an den Netzbetrieb und den Netzausbau tendenziell gestiegen“, ergänzt Jörg Scheibe und nennt auch ein Beispiel aus der Gegenwart: „Durch den weiteren Ausbau erneuerbarer Energien und das Ziel der Erreichung der Klimaneutralität ist ein umfangreicher Ausbau des Stromnetzes und des Fernwärmenetzes in Chemnitz unbedingt erforderlich. Diese gesamten technischen Leistungen werden durch die Netzgesellschaft koordiniert und umgesetzt.“

10
Jahre

Immer vor Ort, immer zuverlässig.

Unsere Netzgesellschaft inetz wird zehn Jahre alt

Die beiden Geschäftsführer Jörg Scheibe und Holger Frey sind stolz auf das in den letzten zehn Jahren geleistete. Auch für die Zukunft hat inetz viel vor.

Immanuel Mattausch ist einer von vielen Mitarbeitenden, die im Auftrag von inetz im Versorgungsgebiet unterwegs sind

„Neben einem zunehmenden Bedarf an Personalkapazitäten war die größte Herausforderung, einen Weg zur Beherrschung des anstehenden massiven demografischen Personalumbaus zu finden“, benennt Jörg Scheibe, was viele Firmen der Region nur allzu gut kennen. Auch wenn mit einem langfristig erarbeiteten Konzept der Personalbestand gesichert werden konnte, ist inetz immer auf der Suche nach kompetenten Mitarbeitenden.

Wer Interesse hat, wird unter [eins.de/karriere](https://www.eins.de/karriere) fündig.



Rätsel

Stadt im Kanton Bern	See-manns-lohn	schweiz. männl. Vorname	abwei-chend	veralt. Schiffs-typ	Schiffs-junge (See-männ.)	rettende Lösung	Silber-löwe, Raub-katze	eher, früher als	Zugangs-befehl, Passwort (engl.)	Hafen-damm
3			Strom in Europa		15		Auf-schwung, Hochkon-junktur			
fossiler Brennstoff					unnötig längere Strecke				Him-mels-bote	
			Speise-saal für Studenten			1	nicht wenig Teil eines Buches			
grie-chische Kunst-götin	Öl-pflanze Parkbaum				wörtlich ange-führte Stelle		unser Zentral-gestirn	4		
			Seiten-bestim-mung		Nadel-baum			Feuer, Hitze		Schaum-wein
Rasen-pflanze	dumm, unklug	unver-heiratet schau-spielen					ugs.: Dämme-rung	Halbton unter G	9	
plumpes Säuge-tier				5	flimmern	Platz, Ort				
besondere Form des Sauer-stoffs		13	Posse, Burleske				2	früheres brit. Welt-reich		Zimmer-pflanze
von sehr geringer Temperatur						14	Anker-platz vor dem Hafen	Haus-halts-plan		8
		7	brasil. Fußball-star 2022		großes Ansehen				Reise auf dem Luftweg	bekannt-lich, wie man weiß
Geld-wert einer Ware	Ausruf des Schmer-zes		Stück Kautabak				schmaler Weg		12	
39. US-Präsident (Jimmy)					glas-artiger Überzug			10		
Zuruf an Zugtiere			Teil des Körpers				Verfall, Zusam-men-bruch			
sich zur Musik rhyth-m. bewegen		11			6	hervor-rufen, verur-sachen				st1515-18

Wie lautet das Lösungswort der letzten Ausgabe? **Meine Nummer eins**

Schreiben Sie das Lösungswort auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an:

eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, unsereins, Postfach 41 14 68, 09030 Chemnitz
Die Teilnahme ist auch im Internet möglich: eins.de/unsereins

Einsendeschluss ist der 15.01.2025.

Mit der Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Nach dem Einsendeschluss werden die oben genannten Gewinne unter den Einsendern mit dem richtigen Lösungswort verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinne werden nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich oder per E-Mail benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine erneute Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, erlischt der Anspruch auf den Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der eins-Gruppe sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen.

Datenschutz:

eins speichert und verarbeitet Ihre Daten elektronisch ausschließlich zum Zweck des Gewinnspiels. Für die Veranstaltung des Gewinnspiels im Internet nutzt eins einen Dienstleister, der die Daten im Auftrag von eins verarbeitet. Ihre Daten werden spätestens drei Monate nach Beendigung des Gewinnspiels gelöscht, es sei denn, Sie haben ausdrücklich der weiteren Nutzung Ihrer Daten durch eins zugestimmt. Für den Versand der Gewinne übergibt eins die Adressdaten an einen Postdienstleister. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet auf eins.de/Datenschutz.

Jetzt gewinnen:



Callenberger Mohn-Spezialitäten



Weihnachtsmann mit Sackkarre von Björn Köhler



eins-Räucher-schornstein

Schauen Sie jetzt auf unserem digitalen Adventskalender vorbei und gewinnen Sie tolle Preise: eins.de/adventskalender

